

Beurteilung des Arbeits- und Sozialverhaltens am Gymnasium am Kattenberge

Definition der Bewertung:

- A:** „verdient besondere Anerkennung“
- B:** „entspricht den Erwartungen in vollem Umfang“
- C:** „entspricht den Erwartungen“
- D:** „entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen“
- E:** „entspricht nicht den Erwartungen“

Das Arbeits- und Sozialverhalten wird anhand der folgenden Kriterien bewertet. Grundlage für den Notenvorschlag sind die Rückmeldebögen zum Arbeits- und Sozialverhalten, die auch gleichzeitig der Vorbereitung der Gespräche am Elternsprechtag dienen:

Kriterien Arbeitsverhalten	Kriterien Sozialverhalten
Die Schülerin/Der Schüler...	Die Schülerin/Der Schüler...
erscheint pünktlich zum Unterricht.	hält sich an Regeln.
hat immer seine Materialien vollständig dabei.	kann seine Bedürfnisse zurückstellen.
erledigt schriftliche Arbeiten sorgfältig.	führt Klassendienste gewissenhaft aus.
kontrolliert seine Arbeitsergebnisse.	ist hilfsbereit.
beteiligt sich regelmäßig und aktiv am Unterricht.	setzt sich für friedliche Konfliktlösungen ein.
arbeitet motiviert mit.	engagiert sich für die Schulgemeinschaft.
arbeitet gut mit anderen zusammen.	ist freundlich und respektvoll im Umgang mit anderen.
macht seine Hausaufgaben.	
arbeitet über längere Zeit konzentriert.	
erarbeitet neue Inhalte selbständig.	

Alle Fachkolleginnen und Fachkollegen füllen mindestens zwei Mal im Jahr eine Bewertungsliste mit den hier genannten Kriterien aus. Die KlassenlehrerInnen erhalten diese Listen, werten sie aus und erstellen auf dieser Basis einen Vorschlag für die Arbeits- und Sozialverhaltensnoten. Die Schülerinnen und Schüler füllen dieselben Kriterien zur Selbsteinschätzung aus. Diese Listen sind gleichzeitig die Grundlage für die Lernstandsgespräche am Elternsprechtag.

Auszug aus dem Erlass:

Zeugnisse in den allgemeinbildenden Schulen

RdErl. d. MK v. 5.12.2011 - 33-83203 (SVBl. 1/2012 S.6), geändert durch RdErl. d. MK v. 5.3.2012 (SVBl. 5/2012 S.267; ber. S.463) - VORIS 22410 -

3.7 Die Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens erfolgt durch Beschluss der Klassenkonferenz auf Vorschlag der Klassenlehrerin oder des Klassenlehrers.

3.7.1 Die Bewertung des Arbeitsverhaltens bezieht sich vor allem auf folgende Gesichtspunkte:

- Leistungsbereitschaft und Mitarbeit
- Ziel- und Ergebnisorientierung
- Kooperationsfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Sorgfalt und Ausdauer
- Verlässlichkeit.

3.7.2 Die Bewertung des Sozialverhaltens bezieht sich vor allem auf folgende Gesichtspunkte:

- Reflexionsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Vereinbaren und Einhalten von Regeln, Fairness
- Hilfsbereitschaft und Achtung anderer
- Übernahme von Verantwortung
- Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens.